

SPÖ Villach – Gemeinderatsklub
Rathausplatz 1 – 9500 Villach

Schluss mit casinofreundlicher Politik: ÖVP-Grünen-Regierung wird dringend zur Nachbesserung des Gesetzes aufgefordert

Villach, 03.02.2021 – die Bauarbeiten am Hans-Gasser-Platz für das geplante Spielcasino sind in vollem Gange. Als die Pläne 2019 bekannt wurden, brachte die SPÖ eine Resolution im Gemeinderat ein: Die Bundesregierung und im Speziellen der Bundesminister für Finanzen sollten Schutzzonen im Gesetz schaffen, die Casinos im Umkreis von 100 Metern Mindestabstand zu Schulen, Kindergärten, Busbahnhöfen, Amtsgebäuden, Altenheimen und Kasernen verbieten. Das jetzige Casino, das bald eröffnet werden soll befindet sich in der Nähe von Sozial- und Jugendamt und am Fußweg von vielen Kindern und Jugendlichen inmitten von Schulen und Kindergärten.

Seit vielen Monaten mit Unterschriften und Resolutionen ÖVP-Grünen-Regierung zur Änderung des Gesetzes aufgefordert

„Die ÖVP und Grünen sollen dringend das Gesetz nachbessern. Im Kärntner Landesgesetz, das das kleine Glücksspiel regelt, ist so eine Schutzzone bereits verankert. Die jetzige Regierung will sich lieber auf Seiten der Casino-Betreiber stellen, als Menschen zu schützen. Spielsucht ist ein großes Thema und gerade in der Innenstadt am Weg von vielen Kindern und Jugendlichen von und zur Schule und BürgerInnen, die zum Sozial- oder Jugendamt müssen, ist das unverantwortlich!“, so Bürgermeister Günther Albel.

Die SPÖ Villach fordert die Bundesregierung dringend auf, sich für den Schutz der BürgerInnen auszusprechen und eine Gesetzesanpassung mit der Einführung einer Schutzzone durchzuführen.

Noch besser wäre es, wenn Gemeinden und Städte die Kompetenz erhalten, die Standorte von Casinos an bestimmten Orten zum Schutze der Bevölkerung selbst ablehnen zu können.

Rückfragehinweis
SPÖ Gemeinderatsklub Villach
Sarah Katholnig
0664/60 205 1011
spoeklub@villach.at